

Anhang D

Tabellenverzeichnis

3.1	Andauer der Episoden hoher Ozonkonzentrationen ($> 180\mu\text{g}/\text{m}^3$) in den Jahren 1986 - 1992 aus [Vogel u. a. 2000]	20
4.1	2×2 Prüfmatrix für Binäreignisse; EIN für eingetretene Ereignisse und VOR für vorhergesagte Ereignisse	32
5.1	Vergleich von Modellcharakteristika [Flemming 2003b]	37
5.2	Entwicklung der Vorhersageleistung für die Jahre 1994 bis 2002; für die Jahre 1997 und 1998 wurden am Umweltbundesamt zwar Prognosen erstellt, eine Prüfung der Vorhersagegüte erfolgte allerdings nicht.	41
7.1	Liste der potentiellen Prädiktorenfelder	65
7.2	Übersicht zu den gewählten Feldern und die Qualität der Anpassung (für die Feldkürzel siehe Tabelle 7.1). Die Trefferquote zeigt, wie viel Prozent der Tage richtig klassifiziert wurden (direkt) bzw. an wie viel Prozent der Tage bei einer Zuordnung mit einem Fehler von \pm einer Klasse richtig klassifiziert wurde (indirekt). Dabei bezieht sich der Bereich WL auf die reine Ozonwetterlagenklassifikation und der Bereich Reg auf die Klassifikation mit nachgeordneter multipler Regression.	71
7.3	Reduzierte Liste der möglichen Prädiktoren für die stationsbezogene Vorhersage	72
7.4	Verifikation der Vorhersageleistung der stationsbezogenen Ozonvorhersage gemittelt über alle Stationen (321); die Daten beziehen sich auf die Monate Mai bis Juli 2002; Ergebnisse der bedingten Regression nach der regionalen Ozonwetterlagenbestimmung (WL)	73

TABELLENVERZEICHNIS

7.5	Verifikation der Vorhersageleistung der stationsbezogenen Ozonvorhersage gemittelt über alle Stationen (329); die Daten beziehen sich auf die Monate Mai bis Juli 2002; Ergebnisse des im Jahre 2002 am UBA eingesetzten Prognosesystems (WE)	74
8.1	Liste der Prädiktoren für die trajektorienbezogene Ozonprognose .	84
8.2	Verifikation der Vorhersageleistung der stationsbezogenen Ozonvorhersage gemittelt über alle Stationen (332); die Daten beziehen sich auf die Monate Mai bis Juli 2002; Ergebnisse des trajektorienbezogenen Prognosesystems (TR)	86
9.1	Vergleich der Rechnung mit unterschiedlicher Anzahl an ähnlichen Tagen, Vorhersageleistung gemittelt über alle Stationen (≈ 330) .	92
9.2	Verifikation der Vorhersageleistung der stationsbezogenen Ozonvorhersage gemittelt über alle Stationen (330); die Daten beziehen sich auf die Monate Mai bis Juli 2002; Ergebnisse der AFREG-Methode (AN)	93
9.3	Vergleich der Ergebnisse der Methode der kleinsten Quadrate mit Catline, Vorhersageleistung gemittelt über alle Stationen (330) . .	95
10.1	Koeffizienten und additive Konstante bei der Finalprognose für die Stationen Potsdam-Zentrum (DEBB021) und Stuttgart Bad Cannstatt (DEBW013)	98
10.2	Verifikation der Vorhersageleistung der stationsbezogenen Ozonvorhersage gemittelt über alle Stationen (333); die Daten beziehen sich auf die Monate Mai bis Juli 2002; Ergebnisse der Finalen Ozonprognose (KP)	99
10.3	Vergleich der Ergebnisse mit und ohne Biaskorrektur bei der auf Trajektorien basierten Prognose für das Jahr 2002	100
11.1	Verifikation der Vorhersageleistung der stationsbezogenen Ozonvorhersage gemittelt über alle Stationen (293) für den 16. Juli 2003, die grafische Darstellung der Prognose und der eingetroffenen Werte erfolgte in Abbildung 11.1	111
E.1	Übersichtsliste zu den gewählten Feldern (für die Langform der Feld Kürzel siehe Tabelle 7.1); Im unteren Teil der Tabelle sind die Wichtungsfaktoren der einzelnen Felder aufgelistet. Das Distanzmaß D (Gl. 7.6) wird mit dem jeweiligen Wichtungsfaktor multipliziert. Der Wichtungsfaktor kann zwischen 5 (hohe Wichtung) und 1 (geringe Wichtung) liegen.	XXIX
E.2	Häufigkeiten der Andauer in Tagen für die objektiven Wetterlagen; für die Langform der Kürzel siehe Tabelle F.4	XXX

TABELLENVERZEICHNIS

E.3	Ergebnisse der eindeutigen Wetterlagenzuordnung sowie die prozentuale Zuordnung der Fuzzy-Klassifikation für den Zeitraum 3.-21.8.1997; fett markiert wurden die höchsten prozentualen Wahrscheinlichkeiten (für die Langform der Kürzel siehe Tabelle F.4)	XXXI
E.4	Vergleich der Häufigkeiten der Wetterlagen zwischen den ursprünglichen Großwetterlagen (GWL) nach Hess & Brezowsky und den objektivierten Großwetterlagen (oGWL) (für die Langform der Kürzel siehe Tabelle F.4)	XXXII
E.5	Vergleich der Trennschärfe der Wetterlagen zwischen den ursprünglichen Großwetterlagen (GWL) nach Hess & Brezowsky und den objektivierten Großwetterlagen (oGWL); basierend auf den Daten von 51 Klimastationen im Elbeeinzugsgebiet	XXXIII
F.1	Liste der meteorologischen Felder, die durch den DWD bereitgestellt wurden; mit den internen Codizes und den Masseinheiten	XXXV
F.2	Liste der potenziellen Prädiktorenfelder	XXXVII
F.3	Liste der potenziellen Prädiktoren	XXXVIII
F.4	Liste der Bezeichnungen der Großwetterlagen	XL

